Sport SPIEGEL

www.asc09.de

Für alle etwas – für jeden das Richtige!

1/2024
K 9998

Handball-Damen: Buff und BVB-Duo machen Bock auf 2024/25

ASC 09 Dortmund
„So bunt wie das Leben!"

BRINKHOFF's

Wir gegen jegliches Mobbing und Gewalt im Verein…!

Um das Thema Mobbing, und Gewalt im Sport noch einmal zu thematisieren, möchten wir die Gesichter der beiden ersten Ansprechpartner an dieser Stelle für unsere Kinder und Jugendlichen noch einmal „sichtbar“ machen..!

Der ASC 09 Dortmund ist ein Verein in dem Gewalt (...in welcher Form auch immer) gegenüber Kindern und Jugendlichen keine Chance Akzeptanz hat.

Informiert Euch auch bitte über unser Jugendschutzkonzept unter folgendem LInk:

Jugendschutzkonzept - ASC09Dortmund (asc-09-dortmund.de)

Bild und Text: Matthias Kick • Layout: Henrike Wiedemann

Inhaltsverzeichnis

Vorstand

4 Vorwort des Vorstands

Basketball

32 Wir fahren wieder auf Jugendfreizeit!
32 Einladung zum ASC 09 Jugend-Mixed-Turnier
33 Ankündigung der Ü50 Deutsche Meisterschaft in Dortmund
33 Aplerbeckerinnen zu Gast bei den Hagener Feuervögeln

Fußball

18 Hecker-Cup 2024 mit der Drei-Samstage-Premiere und der Chance zur Revanche für Gastgeber ASC 09
19 Spielplan Hecker-Cup
20 Er bleibt und bleibt und bleibt: Maximilian Podehl geht auch 2024/25 für den ASC 09 auf Torejagd
21 ASC 09 steht nach 3:0 gegen Türkspor im Kreispokalfinale – Dieses war der erste Streich…
22 Eine ganz enge Kiste: Der Endspurt in der Oberliga Westfalen
25 Dritte Mannschaft in der Rückrunde: Ligaspitze in unbeliebter Kategorie
25 Dritte ist wetterfest unterwegs – Dank GCP-Sponsoring
26 U15 auf Titeljagd
27 Entenhausen liegt an der Schwerter Straße

Gymnastik

28 Gymnastik im ASC 09 – Kursangebote
29 Verabschiedung Theodor Schitkowski, Praktikant beim Herzsport
29 ASC 09 Herzsport-Abteilung jetzt auch in Aplerbeck
30 ASC 09 Herzsport: Herz-Lungen-Wiederbelebungskurs mit den Johannitern
31 Bodyforming: Dein Schlüssel zu einem gesünderen und stärkeren Körper!

Handball

6 Wunschlösung für die Handball-Damen: Daniel Buff auch 2024/25 Cheftrainer
8 Zwei schwarzgelbe Top-Talente für die ASC 09-Damen
10 Herren 1 vollführen eine rasante Achterbahnfahrt
12 Francesco Guercio & Swiss Life Select: Nicht nur Sponsor, sondern Familienmitglied!
14 Die Trikotnummer 21 für Handball-Sponsoringpartner DOKOM21
15 K & S Textildruck und BFM Aufzugtechnik verlängern als starke Partner im Sponsoren-Team der Handballabteilung
16 Stadtmeister, Verbandsliga-Meister, Oberliga-Dritter: Was für ein Jahr für die mC- und wB-Jugend!

Leichtathletik

17 »uplerbecker Mädels«: Lotta Hoselmann und Anna Struwe freuen sich über Kreismeistertitel

Vereinsjugend

2 Wir gegen jegliches Mobbing und Gewalt im Verein…!
5 Jugendfahrt in den Movie-Park Germany

Volleyball

34 Unsere Hobby-Mixed-Volleyballer haben auch in diesem Jahr wieder an dem Turnier in Beckum teilgenommen.
34 Unsere U14/16 Volleyballerinnen haben in der Jugend-Stadtliga ihren ersten Erfolg verbuchen können!
34 Unsere Trainingszeiten

Impressum 35

Liebe Mitglieder, Fans und Unterstützer*innen des ASC 09,

es wird ernst! Im Fußball und im Handball steht die entscheidende Phase der Saison unmittelbar bevor. Die »Crunch-Time«, wie Sport-Reporter gerne sagen. Und der ASC 09 mischt kräftig mit. Zuvorderst natürlich die Fußballer. Das Oberliga-Team von Spielertrainer Marco Stiepermann hat in den vergangenen Wochen ein wenig geschwächelt. Türkspor Dortmund hingegen eilt seit Wochen von Sieg zu Sieg. Der bei Rückrunden-Start noch komfortable Vorsprung auf den Lokalrivalen ist aufgezehrt.

Aus dem Dreikampf zwischen Lotte, dem ASC 09 und Schermbeck ist, weil die Schermbecker ebenfalls Federn gelassen haben, ein Dreikampf zwischen Lotte, Türkspor und dem ASC 09 um die beiden Aufstiegsplätze zur Regionalliga und um die Direkt-Qualifikation für die 1. DFB-Pokal-Hauptrunde geworden. Erkenschwick liegt auch noch in Lauerstellung. Es könnte auf einen echten Thriller hinauslaufen. Und dann geht's am Ende womöglich auch darum, wer die besseren Nerven hat. Klar ist, wer den geringsten Druck hat: der ASC 09. Unsere Mannschaft hat nur den Druck, den sie sich selbst macht. Von der Klubführung gibt es jedenfalls keinen.

Bei den Handballern ist die 1. Damenmannschaft mit ihrer Saison schon durch. Platz sechs im Oberliga-Abschlussklassement ist ein wenig unter den Erwartungen. Die letzten Saisonwochen waren allerdings auch geprägt von einigen Turbulenzen und einem vorzeitigen Trainerwechsel. Mit der Zusage von Interimscoach Daniel Buff als Chef-Trainer für 2024/25 haben die Handballer ihre Wunschlösung. Die Mannschaft bleibt nahezu komplett zusammen. Mit Lyna Schwarz aus dem Bundesliga-Kader von Borussia Dortmund und Emma Kleikemper aus der BVB-A-Jugend schließen sich zwei Top-Talente dem ASC 09 an. Das schürt jetzt schon Vorfreude auf die neue Saison.

Die Handball-Herren haben sich mit einem ganz starken Zwischenspurt – acht Siege in Serie – in die komfortable Lage gebracht, zum dritten Mal in Folge Landesliga-Vizemeister werden zu können. Nett fürs Prestige, aber letztlich brotlos, weil Handball zwar zu den großartigsten aller Sportarten gehört, aber auch unter der unsportlichste aller Aufstiegsregelungen leidet: Es steigt – seltene Ausnahmen bestätigen die Regel – stets nur der Meister einer Staffel auf, während 2023/24 gleich sechs (!) Teams direkt absteigen. Irrsinn!

Apropos Ausnahmen: Die Damen 2 können in der Bezirksliga noch Meister werden, hätten aber auch als Vize noch die Chance, über die Relegation die Rückkehr in die Landesliga zu schaffen. Wir drücken die Daumen – übrigens auch für unsere Basketballerinnen. Deren Ü50-Team »ASC and Friends« ist am 1. und 2. Juni in den Sporthallen Aplerbeck 1 (Albrecht-Dürer-Realschule) und Aplerbeck 2 (GadSA) Gastgeber der Deutschen Meisterschaften.

Das alles zeigt: Der ASC 09 mischt als Mehrspartenverein mit dem Fokus auf Nachwuchs- und Breitensport auch im Leistungsbereich mit.

Letzter Hinweis: Bitte merkt euch den Juli vor. Nicht wegen der EURO 2024. Nicht wegen der Sommerferien. Sondern wegen des Hecker-Cups. Der zieht sich, wegen der EM, erstmals über drei Samstage. Und ist natürlich auch 2024 der »Place to be« im Aplerbecker Sommer.

Mit sportlichem Gruß
Frank Fligge
2. Vorsitzender

Jugendfahrt in den Movie Park Germany

Liebe Kinder und Jugendliche des ASC 09 Dortmunds,

wir möchten mit euch einen Ausflug in den MoviePark Germany in Bottrop machen.
Die Teilnehmeranzahl ist aufgrund der Sitzplätze im Bus begrenzt, daher bitte schnell anmelden.

Wann: 25. Mai 2024
Wie viel Uhr: 08:15- ca. 18 Uhr
Treffpunkt: ASC09 Dortmund Waldstadion, Schwerter Str. 238

Kosten: 25€ für Mitglieder
30€ für Nicht-Mitglieder
Auf Anfrage können Geschwister mit.

Anmeldung bis 30.04.2024: henrike.nowak@outlook.de
(Name, Vorname, Alter, Abteilung, Handynummern (Eltern&Kind), Email Adresse)

Die E-Mail Anmeldung ist verbindlich und die Kosten in Höhe von 25€/30€ sind bis zum **15.05.2024** an folgende Bankverbindung zu überweisen:
ASC 09 Dortmund
Stadtsparkasse Dortmund
IBAN.:DE69440501990101002268
Verwendungszweck: Movie Park 2024 + Name des Teilnehmers

Wunschlösung für die Handball-Damen:

Daniel Buff auch 2024/25 Cheftrainer

Als Assistent kehrt Benny Hoffmann nach kurzer Pause zum Oberligisten zurück – Marcel Schatten und Jan Pietrowski am letzten Spieltag verabschiedet

Fachlich kompetent und kommunikativ stark - Daniel Buff hat bei den ASC 09-Damen neue Motivation geweckt.

Als sich die Handball-Abteilung des ASC 09 Anfang Februar von Damen-Trainer Marcel Schatten trennte und Daniel Buff kurzfristig als Interimslösung einsprang, war die Idee des Vorstandes, dass sich daraus eine längere Zusammenarbeit entwickeln könnte. Am Ende erfüllte sich die Hoffnung: Der B-Lizenz-Inhaber, der eigentlich andere Pläne hatte, wird auch 2024/25 als Chef auf der Bank des Oberligisten sitzen. Vorgänger Schatten wurde am letzten Heimspieltag nach fast zweijähriger Tätigkeit mit Applaus verabschiedet.
Sieben Spiele hat Daniel Buff zum Ende der Saison 2023/24 noch mit den ASC 09-Damen bestritten. Legt man das bloße Zahlenwerk zugrunde, war die Zeit mit 5:9 Punkten mäßig erfolgreich. In diesem Fall aber ist die Statistik wenig aussagekräftig. Denn Buff, ein ruhiger, reflektierter Charakter, der sein Temperament während der Übungseinheiten und der 60 Minuten Spielzeit am Spielfeldrand auslebt, übernahm die Mannschaft in einer schwierigen Situation vor einem sehr schwierigen Restprogramm. Sein großes Verdienst: In vielen, vielen Gesprächen hat er den Kader wieder geeint - und mit einem anspruchsvollen Training neue Motivation geweckt.

Schließlich war es der ausdrückliche Wunsch der Mannschaft, mit ihm weiterarbeiten und ambitionierte Ziele in Angriff nehmen zu wollen, der Buff überzeugte, beim ASC 09 zu bleiben.

„Wir haben mit Daniel einen Trainer gewinnen können, der sportlich klare Vorstellungen hat, konsequent auf das Leistungsprinzip setzen wird und das nötige Durchsetzungsvermögen mitbringt“, sagt Frank Fligge, Abteilungsleiter Handball. „Darüber hinaus hat Daniel Lust darauf, junge Spielerinnen zu entwickeln - und von solchen Talenten, denen wir perspektivisch den Sprung in die 1. Damenmannschaft zutrauen, haben wir derzeit in der A- und B-Jugend einige.“ Erfahrung bringt Buff, von Beruf Ausbilder bei der Polizei, ebenfalls mit. Zehn Jahre lang hat er in Schalksmühle in der 3. Liga gespielt, dann die Herren der PSV Recklinghausen und die Damen von ETSV Ruhrtal Witten in der Oberliga, zuletzt schließlich die Landesliga-Herren der TSG Herdecke gecoacht. „Daniel hat an sich selbst den Anspruch, immer 100 Prozent einzubringen. Ich bin sicher, dass er diese Einstellung auf unser Damenteam übertragen und dadurch das volle Potenzial aus dem Kader heraukitzeln wird.“

Als Co- und Torwarttrainer steht ihm dabei mit Benjamin Hoffmann ein weiterer Wunschkandidat von Mannschaft und Vorstand zur Seite. Hoffmann war schon unter Buffs Vorgänger Marcel Schatten Assistent, hatte sein Amt nach der vorzeitigen Trennung aus Loyalität zunächst niedergelegt - und steigt nun wieder ein. Nicht zuletzt deshalb, weil Schatten selbst ihn dazu ermuntert hat. Eine starke Geste des ehemaligen Coaches, der fast zwei Jahre lang sehr gute Arbeit geleistet hat und am letzten Heimspieltag der Damen 1 mit Dank und Respekt verabschiedet wurde. „Die Zusammenarbeit mit Marcel war erfolgreich und hat großen Spaß gemacht“, sagte Abteilungsleiter Frank Fligge. „Dass das Ende schneller und anders kam als gedacht, lag einfach daran, dass wir die Perspektive Richtung Zukunft suchen mussten.“ Schatten selbst hatte Ende November 2023 erklärt, dass er aus beruflichen Gründen nicht über das Saisonende hinaus zur Verfügung steht. Mit ihm hörte auch Physiotherapeut Jan Pietrowski auf, der ebenfalls unter dem Applaus von Team, Vorstand und Zuschauer*innen verabschiedet wurde.

oben links: Ein herzliches Dankeschön der Damen 1 ging auch an den scheidenden Physio Jan Pietrowski.
Mitte links: Handball-Vorstandsmitglied Philipp Meisel überreichte Marcel Schatten ein Abschiedsgeschenk.
unten links: Fast zwei Jahre lang hat Marcel Schatten die 1. Damenmannschaft trainiert. Jetzt hieß es Abschied nehmen.
rechts: Temperamentvoll am Spielfeldrand - Daniel Buff wird die Oberliga-Damen des ASC 09 auch 2024-25 trainieren.

links: Ein schwarzgelbes Duo verstärkt die Oberliga-Damen des ASC 09. Aus dem Bundesliga-Kader des BVB wechselt Lyna Schwarz (r.) zum Team von Trainer Daniel Buff; aus der A-Jugend kommt Emma Kleikemper.

rechts: Lyna Schwarz in Aktion - hier noch im trikot von Borussia Dortmund. 2024-25 spielt die Rückraumschützin für den ASC 09.
(Foto - Klaus-Peter Ludewig)

Zwei schwarzgelbe Top-Talente für die ASC 09-Damen

Lyna Schwarz wechselt aus dem Bundesliga-Kader des BVB und Emma Kleikemper aus der A-Jugend nach Aplerbeck

Die Sportredaktion der »Ruhr Nachrichten« sprach von einer „spektakulären Neuverpflichtung“ – und wir widersprechen nicht: Mit Lyna Schwarz melden die Handball-Damen des ASC 09 einen Neuzugang aus dem Bundesliga-Kader von Borussia Dortmund. Die 20-jährige wechselt zur Spielzeit 2024/25 ebenso nach Aplerbeck wie A-Juniorin Emma Kleikemper. Beide spielen aktuell zusammen in der 3. Liga für den BVB II.

Als Frank Fligge, Abteilungsleiter Handball beim ASC 09, vor einigen Wochen durch Zufall erfuhr, dass Lyna Schwarz mit dem Gedanken spielt, die Handballschuhe (zumindest vorübergehend) an den Nagel zu hängen, griff er kurzentschlossen zum Handy und rief die Rückraumspielerin an. „Ich dachte: Es kann doch nicht sein, dass eine so unglaublich gute und talentierte Spielerin aufhört, bevor ihre Laufbahn so richtig angefangen hat. Erwartet habe ich allerdings, dass ich mir einen fürchterlichen Korb abhole, weil Lyna eine Spielerin ist, die unter normalen Umständen weit außerhalb unserer Range liegt.“

Doch seine Befürchtung trat nicht ein. Im Gegenteil: Ein Schnuppertraining mit dem Kader von Daniel Buff, ein gutes Gespräch mit dem Trainer und wenige Tage Bedenkzeit später sagte Lyna Schwarz an der Schweizer Allee zu. „Für uns ist das natürlich wie ein Sechser im Lotto. Es kamen einige glückliche Fügungen zusammen. Das Zeitfenster war klein – und irgendwie haben wir genau den richtigen Moment erwischt“, sagt Frank Fligge. „Ich freue mich für unser Trainerteam und für unsere Mannschaft , weil Lyna die gute Qualität unseres Kaders noch einmal deutlich hebt. Ich glaube aber tatsächlich, dass sich die ganze Liga auf eine tolle Spielerin freuen kann.“

Davon ist auch Daniel Buff überzeigt. „Dass Lyna zu uns wechselt, ist außergewöhnlich. Sie ist eine Topspielerin.“ Großen Wert legt der Trainer allerdings auch auf die Feststellung, dass er die 20-Jährige nicht mit Erwartungen überfrachten will. „Lyna soll gut bei uns ankommen und vor allem wieder Spaß am Handball haben. Alles Weitere kommt dann von selbst. Man darf aber nicht vergessen, dass sie aus einer langen Verletzungspause kommt.“

Tatsächlich hatte sich Lyna Schwarz, die in der Saison 2022/23 beim 31:29 gegen den TuS Metzingen ihr Bundesliga-Debüt im BVB-Dress feierte, für die Spielzeit 23/24 viel vorgenommen. Doch eine komplizierte Schulterverletzung bremste sie aus. Erst seit einigen Wochen ist sie wieder richtig fit und für Borussias Drittliga-Team auf der Platte. Am 1. September beginnt sie ein duales Studium bei der Polizei. „Weil es beim BVB zuletzt nicht so richtig lief und die Ausbildung in den Fokus rückt, habe ich tatsächlich mit dem Gedanken ans Aufhören gespielt“, sagt sie. „Andererseits hat sich die Vorstellung, nach so vielen Jahren in der Halle plötzlich gar nicht mehr Handball mehr zu spielen, irgendwie unwirklich und falsch angefühlt. Ich glaube, beim ASC 09 finde ich eine Konstellation vor, in der ich ambitionierten Handballsport mit Beruf und Spaß verbinden kann.“

Wenn die Vorbereitung startet, trifft sie auf zwei Spielerinnen, die sie vom BVB kennt: Kreisläuferin Finja Treue wechselte 2023 zum ASC 09 und hat sich gleich in ihrer ersten Saison voll etabliert. Und mit Emma Kleikemper kommt nach der laufenden Spielzeit eine talentierte Linksaußen von der Borussia nach Aplerbeck, die im vergangenen Jahr mit den Schwarzgelben Deutsche B-Jugend-Meisterin wurde, aktuell noch mit der A-Jugend im Titelrennen steht und auch schon zum Drittliga-Kader der Damen II gehört. Emma geht im Sommer in ihr letztes Jahr auf dem Gymnasium und will den hohen Zeitaufwand, den sie beim BVB betreiben muss, mit Blick auf das bevorstehende Abitur ein wenig herunterfahren. Das kann sie bei den Damen des ASC 09 in der Oberliga, die 2024/25 Regionalliga heißen wird. „Natürlich gilt auch bei uns der Leistungsgedanke“, sagt Frank Fligge. „Wir wissen aber auch, dass unsere Spieler*innen, je nach Lebenssituation, manchmal eine andere Prio 1 haben als den Handball. Und dann finden wir Lösungen.“

Ein Ansatz, der dem Team jetzt zwei Top-Talente bescherte: Herzlich willkommen, Lyna! Herzlich willkommen, Emma!

Starke Haltungsnoten. Keiner fliegt schöner als Noah Wefing.

„Life is a rollercoaster“ heißt ein Song von Ronan Keating – das Leben ist eine Achterbahnfahrt. Was für das Leben gilt, gilt für die Handballer des ASC 09 gleichermaßen. Sie rauschen durch die Saison 2024/25, als hätten sie eine Dauerkarte für Disneyland gebucht. Von Topspielen über Abstiegsgefahr bis hin zu nächsten Topspielen war schon alles dabei. Das liegt auch daran, dass der Verband die Ligen mal wieder umstrukturiert und dabei kräftig schrumpft. Ein völliger Irrsinn, der den Vereinen jegliche Planungsmöglichkeit nimmt. Viele Mannschaften hangeln sich von Schicksalspartie zu Schicksalspartie. Ständig ist Druck auf dem Kessel!

Vizemeister 2022. Geteilter Zweiter 2023. Da wunderte es nicht, dass die Herren 1 des ASC 09 mit ihrem Trainerteam Marc Bradtke / Luca Breickmann als einer der Favoriten auf einen Spitzenplatz in die Landesliga-Saison 23/24 starteten. Zumal sie mit Ole Sasse einen wurfstarken Rückraum-Shooter hinzugewonnen hatten. Doch der Routinier ist quasi das personifizierte Aplerbecker Dilemma. Denn Sasse laboriert an einer langwierigen Verletzung. Ganze 20 Minuten stand er für seinen neuen Klub auf der Platte – in denen er seinem Team immerhin das Derby gegen Brechten gewann.

Zwischen Topspielen, Abstiegsgefahr und Topspielen:

Herren 1 vollführen eine rasante Achterbahnfahrt

Zwischenzeitlich fehlten dem ASC 09 bis zu acht Stammkräfte. Abwehrchef Niklas Beckmann fiel komplett aus, Spielmacher David Fischer zweimal für längere Zeit, Jan Walter zog sich am vierten Spieltag einen Kreuzbandriss zu. Tim Mecklenbrauck wurde erst im Laufe der Hinrunde wieder fit, Fynn Mosel fehlte zwischenzeitlich aus beruflichen Gründen, Merlin Hubmann und Dominik Bradtke verletzungsbedingt. Und so kam es, dass sich Trainer Marc Bradtke im Februar entschied, sein x-tes Comeback zu feiern.

Doch zurück zur Achterbahnfahrt: Nach mäßigem Start mit 4:4 Punkten und einer indiskutablen Leistung beim 21:30 in Oespel-Kley legte die 1. Herrenmannschaft mit einem glücklichen 24:22-Arbeitssieg gegen Brechten den Hebel um, holte 13:1 Zähler in Folge und dockte pünktlich zu Weihnachten mit 17:5 Punkten an der Spitzengruppe an. So avancierte der Jahresauftakt mit dem Heimspiel gegen Tabellenführer PSV Recklinghausen gleich zum Liga-Gipfel.

Seit Jahren eine Bank am Kreis - Nazif Dadayli.

Meistens sah man die Herren 1 des ASC 09 so - jubelnd. Ein Hänger zu Jahresbeginn kostete jedoch die ganz großen Ambitionen (Fotos - Uwe Kushauer)

Allerdings begab sich der Achterbahnwagen, in dem die Aplerbecker saßen, nun auf rasante Talfahrt. Dem 26:32 im Topspiel folgte eine peinliche 28:29-Heimschlappe gegen Kellerkind ASV Hamm-Westfalen III und ein 27:29 beim starken SV HB Westerholt. Aus 17:5 waren 17:11 Punkte geworden – aus der Chance, die Tabellenspitze zu übernehmen, die akute Gefahr, in den Abstiegskampf hineingezogen zu werden. Denn: Während nur der Meister in die Verbandsliga aufsteigt, steigen sechs Mannschaften direkt ab. Und selbst der Tabellenachte der 14er-Staffel muss womöglich noch in die Relegation.

Erneut konnte der ASC 09 den Bock umstoßen. Gegen Schlusslicht Kamen spielte die Mannschaft gruselig, gewann aber mit 32:31 – und ließ seither sieben weitere Siege folgen. Kurioser Effekt der Siegesserie: Das Rückspiel bei PSV Recklinghausen am 20. April (nach Redaktionsschluss dieser SPIEGEL-Ausgabe) war plötzlich wieder ein Spitzenspiel.

Wie immer die Saison auch endet – Platz 1 ist unwahrscheinlich, von Platz 2 bis 7 ist alles noch möglich: **Es war rasant!**

Linkshänder Lauritz Wefing macht von Rechtsaußen bisweilen auch die unmöglichen Dinger rein.

Linksaußen Leon Nemet hat in den vergangenen beiden Jahren einen riesigen Leistungssprung gemacht und ist inzwischen ein etablierter Landesliga-Spieler.

Handball-Vorsitzender Frank Fligge (l.) und Finanzchef Philipp Meisel (r.) überreichten …

Er gehört inzwischen zum ASC 09 wie Harz zum Handball: Seit vielen Jahren unterstützt Francesco Guercio (Foto, M.) unsere Abteilung schon. Der Finanzberater, seine Frau und ihre beiden Töchter sind häufig Tribünengäste an Heimspieltagen in der Sporthalle Aplerbeck 1 und fester Teil der ASC 09-Handballfamilie.

In der »Swiss Life Select«-Niederlassung am Westfalendamm berät Francesco seine Kund*innen in Finanzangelegenheiten. Von der privaten Haftpflichtversicherung über Versorgung im Krankheitsfall, den Vermögensaufbau, Immobilienfinanzierung bis hin zu Altersvorsorge und Steuervorteilen reicht die Bandbreite der ganzheitlichen Beratung.

Francesco Guercio & Swiss Life Select:

Nicht nur Sponsor, sondern Familienmitglied!

„Ich möchte Menschen dabei unterstützen, ein selbstbestimmtes Leben zu führen“, sagt Francesco, der bei »Proven Expert« auf 4,90 von 5 möglichen Punkten kommt. Das ist ein glattes »Sehr gut«. Und ein »Sehr gut« bekommt er auch von uns, den ASC 09-Handballern. Als Typ!

Vor dem Derby unserer 1. Herrenmannschaft gegen die DJK TuS Oespel-Kley (35:26) überreichten Handball-Abteilungsleiter Frank Fligge und Finanzchef Philipp Meisel als Dankeschön ein individuelles Trikot.

Apropos: Wenn ihr neugierig auf die Finanzdienstleistungen von Swiss Life geworden seid: *www.swisslife-select.de/francesco-guercio.html*

…Francesco Guercio das Partner-Trikot. (Fotos - Uwe Kushauer)

Die Trikotnummer 21 für Handball-Sponsoringpartner DOKOM21

Im Handballsport ist DOKOM21 (www.dokom21.de) seit vielen Jahren zu Hause. Bereits seit 2007 unterstützt der regionale Telekommunikationsdienstleister aus der kommunalen Unternehmensgruppe 21 als Hauptsponsor und Namensgeber die Stadtmeisterschaften bei Senioren und Nachwuchsteams und hat sein Engagement gerade erst um drei weitere Jahre verlängert.

Aber auch beim ASC 09 gehört DOKOM21 nun schon seit einigen Jahren zum Partner-Kreis und ermöglicht damit die ambitionierte Arbeit des Vereins sowohl im Nachwuchs als auch im Seniorenbereich.

Als kleines Dankeschön überreichten Philipp Meisel (r.), Finanzchef der Handballabteilung, und Abteilungsleiter Frank Fligge (l.) am Sonntag im Rahmen des Heimspieltags ein Trikot an Martin Mohr, kaufmännischer Leiter bei DOKOM21. Das zweite Dankeschön war eher symbolisch – aber überaus gelungen: Die 1. Damenmannschaft besiegte Ibbenbüren mit 39:32, die 1. Herrenmannschaft die DJK Oespel-Kley mit 35:26.

Mehr geht nicht!

Ein Handball-Partnertrikot mit der Rückennummer 21 nahm Martin Mohr, kaufmännischer Leiter von DOKOM21, entgegen. (Foto - Uwe Kushauer)

Bestattungshaus
Iris Schmidt
Inh. Ch. Apel
(geb. Schmidt)

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten

Meisterbetrieb

24 Std. erreichbar

Marsbruchstraße 16, 44287 Dortmund
Telefon 0231 - 45 54 83
www.bestattungshaus-schmidt.net
Email: info@bestattungshaus-schmidt.net

Sozietät Haase + Pforr
Steuerberater PartGmbB

Tätigkeitsschwerpunkte:

Erstellung von handels- und steuerrechtlichen Jahresabschlüssen für alle Gesellschaftsformen
Änderungen der Gesellschaftsform
Immobilienbesteuerung
Betriebswirtschaftliche Beratung
Erfolgs-und Liquiditätsplanung
Vereinsbesteuerung/Gemeinnützigkeit
Ärzte- und Apothekenberatung
Beratung ambulanter Pflegedienste

Dipl.-Finw.
Thomas Haase
Steuerberater

Fachberater Gesundheitswesen
(IBG/HS Bremerhaven)
Fachberater für den Heilberufebereich
(IFU/ISM gGmbH)
Zertifizierter Berater für Gemeinnützigkeit
Zertifizierter Berater für Pflegeeinrichtungen
(IFU/ISM gGmbH)

Peter Pforr
Steuerberater

Zertifizierter Berater für die Immobilienbesteuerung und Immobilienverwaltung
(IFU/ISM gGmbH)

Hauptsitz der Sozietät
Schwanenwall 23
44135 Dortmund
Telefon (0231) 557047-0
Mail: info@shp-steuerberatung.de

Zweigniederlassung
Heidbrache 27
58097 Hagen
Telefon (0231) 557047-80
Mail: info@shp-steuerberatung.de

K & S Textildruck und BFM Aufzugtechnik: Zwei starke Partner im Sponsorenteam der Handballabteilung

Philipp Meisel, Finanzchef der Handballabteilung, überreicht Ruwen Sahmel von K & S Textildruck das Partner-Trikot.

Es ist vor allem die Unterstützung der lokalen Unternehmen, die Stadtteil-Vereine wie den ASC 09 tragen. Die Handballabteilung schätzt sich glücklich, einen großen Kreis solcher Partner zu haben, die in Aplerbeck ansässig sind, sich mit Aplerbeck identifizieren und die Arbeit der Handballer unterstützen.

Zwei dieser Unternehmen gehören schon seit Jahren zum Partnerteam: K & S Textildruck und BFM Aufzugtechnik. Ruwen Sahmel, Juniorchef von K & S, nahm in den Produktionsräumen des Unternehmens aus den Händen von Handball-Finanzchef Philipp Meisel sein Partner-Trikot entgegen. Achim Feller, einer von zwei Geschäftsführern von BFM Aufzugtechnik, erhielt sein Trikot von Meisel und Tim Mecklenbrauck, Spieler der 1. Herrenmannschaft und 2. Vorsitzender der Abteilung, am Rande des Landesliga-Derbys gegen TuS Borussia Höchsten. Kuriosum am Rande: Beide Firmen sind quasi Nachbarn. Sie haben ihren Sitz an der Ringofenstraße. Schon seit 2001 ist K & S erfolgreich am Markt und bietet seinen Kunden individuelle Lösungen rund um das Bedrucken und Besticken von Textilien. Vom Einzelstück bis hin zu großen Auflagen mit mehreren Tausend T-Shirts oder Trikots. Was vor 23 Jahren ganz klein angefangen hat, ist inzwischen zu einem topmodernen Maschinenpark angewachsen. Alle Infos findet ihr auf der Website: *https://ks-textildruck.de*

Achim Feller (M.), einer der Geschäftsführer von BFM Aufzugtechnik, nahm das Partnertrikot von Philipp Meisel (r.) und Tim Mecklenbrauck am Rande des Derbys gegen Höchsten entgegen.

Hochspezialisiert ist auch die Firma BFM Aufzugtechnik, die – unabhängig vom Hersteller – professionelle Wartungsdienstleistungen, Sicherheitsüberprüfungen, Beratung, Modernisierung und eine rund um die Uhr besetzte Notrufzentrale bietet. Die Wirtschaftsförderung Dortmund hat das Unternehmen 2019 mit dem Wirtschaftsförderpreis als »Aushängeschild« ausgezeichnet. Mehr über BFM auf der Firmen-Website: *https:// www.bfm-aufzug.de*

Stadtmeister, Verbandsliga-Meister, Oberliga-Dritter: Was für ein Jahr für die mC- und wB-Jugend!

Es war eine wirklich großartige Saison mit Titeln und Top-Platzierungen für die weibliche B-Jugend und die männliche C-Jugend der ASC 09-Handballabteilung. Beide Teams feierten Ende 2023 den Gewinn der Dortmunder Stadtmeisterschaft. Dazu wurde die mC-Jugend unter Trainer Timo Ilske mit 28:0 Punkten aus 14 Spielen überlegen Meister der Verbandsliga. Und die wB-Jugend belegte in der Oberliga Westfalen mit 16:12 Zählern den dritten Rang. Um diese Leistung einordnen zu können, muss man wissen, dass sich nur der Nachwuchs der Damen-Bundesligisten HSG Blomberg-Lippe und Borussia Dortmund vor dem Team von Trainer Tim Mecklenbrauck platzieren konnten.

Ganz großes Kino also – und dafür gab's im Rahmen des ASC 09-Heimspieltages mit den Siegen der Damen 1 gegen Ibbenbüren und der Herren 1 gegen Oespel-Kley eine kleine Belohnung. Neben dem verdienten Applaus der Zuschauer erhielten die erfolgreichen Mannschaften Kino-Gutscheine und eine ordentliche Ladung Muffins. Ein besonderes Dankeschön gilt Timo Ilske, der – obwohl gar nicht aus dem Handball kommend – bei der männlichen Jugend über Jahre hinweg tolle Arbeit geleistet hat, die Mannschaft nun weitergibt, dem Verein aber weiter unterstützend erhalten bleibt.

Gleich nach den Osterferien hat die Qualifikationsphase für die Saison 2024/25 begonnen. Mit veränderten Kadern, weil einige Altjahrgänge in die wA- bzw. mB-Jugend wechseln – aber natürlich wiederum mit großen Ambitionen. Wir wünschen schon jetzt viel Spaß, Glück und Erfolg!

Erfolgstrainer Timo Ilske gab die mC im Übergang zur B-Jugend ab, wird dem ASC 09 aber erhalten bleiben. Abteilungsleiter Frank Fligge bedenkte sich für sein jahrelanges Engagement. (Foto - Uwe Kushauer)

Bild oben: Die weibliche B- und die männliche C-Jugend begeisterten 2023-24 mit Top-Leistungen. Dafür gab's Applaus - und Kinogutscheine (Foto - Uwe Kushauer)

Starke Truppe! Die »uplerbecker Mädels« sind weiter im Aufwind - und bekommen zur Freiluftsaison Zuwachs.

»uplerbecker Mädels«: Lotta Hoselmann und Anna Struwe freuen sich über Kreismeistertitel

Erfolgsmeldungen gibt es von unseren Leichtathletik-Talenten. Die von Jana Hartmann, ehemalige Deutsche Meisterin über 800m, trainierten »uplerbecker Mädels«, nahmen in der Hallensaison an Wettkämpfen in Dortmund und Wattenscheid über 50m und im Weitsprung teil. Anna Struwe startete dabei erstmals über 800m, imponierte mit einer Zeit von 2:51,45 Minuten und ließ damit viele ältere Läuferinnen hinter sich.

Beim Hoeschparklauf wurden Lotta Hoselmann in der Altersklasse W8 und Anna Struwe in der W9 Kreismeisterin.

Seit April trainieren die jungen Leichtathletinnen jeden Dienstag und Donnerstag von 16:30 bis 17:30 Uhr in Hacheney für die bevorstehende Freiluftsaison. Gestartet ist eine neue Nachwuchsgruppe mit jüngeren Geschwisterkindern der #uplerbeckermädels. Allesamt Mädchen, versteht sich.

links: Wie wir beim ASC 09 unsere jungen Leichtathletinnen finden - natürlich bärig!

rechts: Kreismeisterinnen! Lotta Hoselmann und Anna Struwe.

Der Hauptdarsteller kam auf Krücken: Luke, 12 Jahre jung, Spieler der D1-Jugend und Glücksfee bei der Auslosung zum 27. Hecker-Cup des ASC 09, hatte sich verletzt. Seine Hände allerdings waren voll funktionsfähig – und bescherten Dortmunds bestbesetztem Amateurfußball-Turnier vier Vorrundengruppen, die reichlich Spannung versprechen. Die beiden Erstplatzierten ziehen ins Viertelfinale ein.

Hecker-Cup 2024 mit der Drei-Samstage-Premiere und der Chance zur Revanche für Gastgeber ASC 09

Den größten Stress bereitete Gastgeber ASC 09 die Terminsuche. Zum einen schickt sich das Team von Marco Stiepermann an, möglicherweise in die Regionalliga aufzusteigen – was einen besonders frühen Saisonstart schon am 26. Juli zur Folge hätte. Zum anderen findet vom 14. Juni bis zum 14. Juli die Fußball-EM in Deutschland und eines ihrer Halbfinale am 10. Juli in Dortmund statt. Also mussten ASC 09-Fußballchef Michael Linke und der Sportliche Leiter Samir Habibovic ein wenig puzzeln. Das Ergebnis: Erstmals erstreckt sich der Hecker-Cup über drei Samstage – vom 6. bis zum 20. Juli. Was Dr. Andreas Appel, Geschäftsführer des Turnier-Sponsors und Namensgebers, der »Hecker Glass Group«, dazu verleitete, eine große Hoffnung gelassen auszusprechen: „Drei Wochenenden Hecker-Cup plus EM in Deutschland – das riecht nach einem Sommermärchen."

Drei neue Teams sind 2024 im Feld: Statt Bövinghausen, Roj und Mengede mischen die Dortmunder Löwen – Brackel 61, der Königsborner SV und der TuS Eichlinghofen mit. Und einen der Neuen loste Luke dem ASC 09 zu. Der Oberligist trifft in Gruppe A auf Bezirksligist Brackel 61 und Westfalenligist BSV Schüren. Zur Erinnerung: Gegen Schüren ist der Gastgeber 2023 im Halbfinale ausgeschieden. Chance zur Revanche also . . .

In der Gruppe B fordern Westfalenligist Hombrucher SV und Bezirksligist TuS Eichlinghofen den Oberligisten Türkspor heraus. Titelverteidiger Holzwickeder SC (Westfalenliga) geht als Favorit der Gruppe C ins Duell mit den beiden Landesligisten Königsborner SV und SV Brackel 06. Die Gruppe D bilden Oberligist FC Brünninghausen sowie die beiden Bezirksligisten Kirchhörder SC und VfR Sölde.

Die Vorrunde beginnt am 6. Juli, pausiert dann vom 8. bis 10. Juli und endet am 14. Juli. Die Viertelfinals werden am 16. und 17. Juli ausgespielt, das Halbfinale am 19. und die beiden Finalspiele am 20. Juli. Bereits im Vorfeld des Turniers, am 4. Juli, gibt es ein besonderes Highlight für alle ASC 09-Fansr: Die ehemalige Aplerbecker Mannschaft von Hannes Wolf spielt um 18:00 Uhr gegen das Team der Oberliga-Aufsteiger von 2014. Das verspricht Nostalgie pur!

Gemeinsam mit ASC 09-Vorsitzenden Michael Linke und Hecker-Geschäftsführer Dr. Andreas Appel loste Nachwuchstalent Luke die Gruppen für den Hecker-Cup 2024 aus.

Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C	Gruppe D
ASC 09	Türkspor	Holzwickeder SC	FC Brünninghausen
Brackel 61	Hombrucher SV	Königsborner SV	Kirchhörder SC
BSV Schüren	TuS Eichlinghofen	SV Brackel 06	VfR Sölde

VORRUNDE

Sa. 6. Juli	17:00	ASC 09 – Brackel 61	:
	19:00	Türkspor – Hombruch	:
So. 7. Juli	16:00	Holzwickede – Königsborn	:
	18:00	Brünninghausen – Kirchhörde	:
Do. 11. Juli	17:45	Brackel 61 – BSV Schüren	:
	19:30	Hombruch – Eichlinghofen	:
Fr. 12. Juli	17:45	Königsborn – Brackel 06	:
	19:30	Brünninghausen – Sölde	:
Sa. 13. Juli	17:00	ASC 09 – Schüren	:
	19:00	Türkspor – Eichlinghofen	:
So. 14. Juli	16:00	Holzwickede – Brackel 06	:
	18:00	Kirchhörde – Sölde	:

GRUPPE A			
1. ASC 09	0	0:0	0
2. Brackel 61	0	0:0	0
3. Schüren	0	0:0	0
GRUPPE B			
1. Türkspor	0	0:0	0
2. Hombruch	0	0:0	0
3. E'hofen	0	0:0	0
GRUPPE C			
1. H'wickede	0	0:0	0
2. Kö'born	0	0:0	0
3. Brackel 06	0	0:0	0
GRUPPE D			
1. Br'hausen	0	0:0	0
2. K'hörde	0	0:0	0
3. Sölde	0	0:0	0

VIERTELFINALE

Di. 16. Juli	17:45	VF 1	Sieger A – Zweiter B	:
	19:30	VF 2	Zweiter A – Sieger B	:
Mi. 17. Juli	17:45	VF 3	Sieger C – Zweiter D	:
	19:30	VF 4	Zweiter C – Sieger D	:

HALBFINALE

Fr. 19. Juli	17:45	HF 1	Sieger VF 1 – Sieger VF 3	:
	19:30	HF 2	Sieger VF 2 – Sieger VF 4	:

SPIEL UM PLATZ 3

Sa. 20. Juli	17:00	Verlierer HF 1 – Verlierer HF 2	:

ENDSPIEL

Sa. 20. Juli	19:00	Sieger HF 1 – Sieger HF 2	:

Er bleibt und bleibt und bleibt:

Maximilian Podehl geht auch 2024/25 für den ASC 09 auf Torejagd

Über den »Käfer« hat Volkswagen einst gesagt: Er läuft und läuft und läuft. Über Maximilian Podehl lässt sich zweierlei sagen: Er trifft und trifft und trifft. Und: Er bleibt und bleibt und bleibt! Auch 2024/25 wird der Torjäger für den ASC 09 stürmen. Die Frage ist nur: weiterhin in der Oberliga – oder vielleicht doch in der Regionalliga?

132 Treffer in 200 Oberliga-Spielen für die Aplerbecker weist die Statistik des Online-Portals transfermarkt.de für den 26-jährigen Mittelstürmer aus. Ein absoluter Top-Wert! Auch in der laufenden Saison führt Podehl, der Anfang des Jahres von den Trainern und Mannschaftskapitänen der Dortmunder Vereine zum »Amateurfußballer des Jahres« gewählt wurde, die Torjägerliste wieder an. Wie Luca Steinfeldt vom SC Preußen Münster II bringt er es bisher auf 18 Treffer.

„Ich hätte wirklich vollstes Verständnis, wenn Maxi sagen würde: Ich möchte mal etwas anderes probieren“, sagt Samir Habibovic, Sportlicher Leiter des ASC 09. „Aber ich bin natürlich sehr froh, dass er es nicht tut. Wir sind froh, dass er ein weiteres Jahr bei uns bleibt, weil er einfach ein außergewöhnlicher Spieler und Mensch ist. Die Art und Weise, wie er sich mit dem ASC 09 identifiziert und zum Verein steht, ist vorbildlich.“ Ein Puzzleteil für Podehls Entscheidung war die Verlängerung mit dem Trainerteam. Dass sich der Angreifer mit Spielertrainer Marco Stiepermann und dessen Assistenten Marcel Stiepermann und Justin Martin sehr gut versteht, ist kein Geheimnis. Ebenfalls wichtig: Habibovic hält die Mannschaft im Kern zusammen. Vor Podehl hatten schon Torwart Joshua Mroß, Kapitän Jan Stuhldreier sowie Marcel Münzel, Tim Kallenbach, Jan-Patrick Friedrich, Len Wilkesmann, Jannik Urban, Julian Franke, Michael-Marvin West und Florian Rausch verlängert.

ASC 09 steht nach 3:0 gegen Türkspor im Kreispokalfinale –

Dieses war der erste Streich …

In der Oberliga ist es das Duell um den Aufstieg. Im Kreispokal war es das vorweggenommene Endspiel. Und das hat der ASC 09 am Mittwochabend gegen Türkspor Dortmund überraschend deutlich gewonnen. Nach dem 3:0 (1:0) steht das Team von Spielertrainer Marco Stiepermann im Finale und trifft auf den Sieger der Begegnung zwischen dem VfL Kemminghausen und dem BSV Schüren (18.4.).

Der Trend lief in den vergangenen Wochen weit auseinander. Während der ASC 09 nur zwei der letzten acht Meisterschaftsspiele gewinnen konnte und auf den Nicht-Aufstiegsplatz drei abrutschte, eilt Türkspor seit Wochen von Sieg zu Sieg, überholte die Aplerbecker und legte sich als neuer Tabellenzweiter sogar ein Vier-Punkte-Polster auf den Dortmunder Lokalrivalen zu. Am Mittwochabend auf dem Kunstrasen des Emscherstadions spielten die zuletzt gezeigten Leistungen jedoch keine Rolle. Beide Trainer rotierten und deckten zweieinhalb Wochen vor dem wichtigen Aufeinandertreffen um Oberliga-Punkte – dann bei Türkspor – nicht alle Karten auf. So gönnte Stiepermann neben sich selbst und Torjäger Maximilian Podehl u.a. Stammkeeper Joshua Mroß, Kapitän Jan Stuhldreier sowie Semin Kojic und Elias Boadi Opoku eine Pause.

Dafür stand u.a. Josue Santo in der Startformation – und der traf nach 35 Minuten auf Zuspiel von David Vaitkevicius (Foto, Nr. 9) zur 1:0-Pausenführung. Vaitkevicius selbst stellte das Resultat dann mit zwei Treffern in der 49. und 60. Minute auf 3:0. Frei nach Wilhelm Buschs »Max & Moritz«: Dieses war der erste Streich **… und der zweite folgt sogleich?!**

Eine ganz enge Kiste:

Der Endspurt in der Oberliga Westfalen

Es wird Frühling und das bedeutet: Die Oberliga-Saison geht in die heiße Phase. Der Blick auf die Tabelle verrät: Hier ist im Gegensatz zur Bundesliga noch gar nichts entschieden. An dieser Stelle Herzlichen Glückwunsch nach Leverkusen. Bei Redaktionsschluss sind in der Oberliga 27 von 34 Spielen absolviert und der ASC ist gerade durch ein 1:1 in Ennepetal aus den Aufstiegsrängen gerutscht. Zum ersten Mal seit Langem. Neben den alten Bekannten aus Lotte sind auf einmal auch die Dortmunder Nachbarn aus dem Norden ganz oben mit dabei: Türkspor Dortmund (56 Punkte) grüßt mit einem Punkt Vorsprung auf den ASC und Lotte (jeweils 55) von Platz 1. Lotte hat dabei nach wie vor ein Nachholspiel in der Hinterhand. Als vierter im Bunde ist der Aufsteiger aus Erkenschwick (51) dabei, muss aber auf Fehler der anderen Teams hoffen. Der SV Schermbeck (46) - in der Hinrunde noch heißer Aufstiegskandidat - ist spätestens seit der Niederlage Anfang April in Aplerbeck raus aus dem Aufstiegsrennen.

Ein Problem des ASC: In der Rückrunde zeigt sich die Mannschaft bisher etwas unkonstanter als in der ersten Hälfte der Saison. Die Rückrundentabelle führt die Aplerbecker „nur“ auf dem 6. Platz, in der Hinrunde war es noch Platz 2. Im März ging die Mannschaft dazu erstmals in dieser Saison in zwei aufeinanderfolgenden Spielen als Verlierer vom Platz. Die Unentschieden gegen Ennepetal, Münster und die SG Finnentrop/Bamenohl schmerzen ähnlich. Auch die defensive Stabilität, in der Hinrunde noch ein großer Punktegarant, ist ein wenig abhanden gekommen. Nur gegen Bövinghausen und Münster blieb die Mannschaft ohne Gegentreffer, gleich dreimal hintereinander (Erkenschwick, Siegen, Sprockhövel) musste man drei Gegentore hinnehmen. Die Offensive um Maxi Podehl und den Winterneuzugang Semin Kojic bleibt aber nach wie vor gefährlich. Podehl (18 Tore), der von den Ruhr Nachrichten zum Amateurfußballer des Jahres ernannt wurde, ist nicht ohne Grund schon wieder ganz heiß im Rennen um die Torjägerkanone. Und auch die Freistöße von Lars Warschewski sind immer eine gefährliche Waffe.

Alles in allem steht die Mannschaft also nach wie vor gut da: Ein Punkt Rückstand auf den Aufstiegsplatz kann schnell aufgeholt werden. Vor allem, da das direkte Duell gegen Türkspor in der Liga noch aussteht und das Hinspiel souverän 2:1 gewonnen wurde. Auch Lotte zeigt sich in der Rückrunde nicht so stark wie in der ersten Saisonhälfte und lässt einiges an Punkten liegen. Dass unser Team Moral hat und auch nach Rückschlägen zurückkommen kann, bewiesen die Jungs zum Beispiel im Spiel gegen Schermbeck als es lange nach einem 1:1 aussah, bis Lars Warschewski dann kurz vor Schluss den Siegtreffer erzielte - ausnahmsweise nicht nach einem ruhenden Ball. Der Traum von der Regionalliga lebt also weiter.

Der zweite Wettbewerb in dem die Mannschaft noch vertreten ist, ist der Kreispokal Dortmund. Hier gab es - nach Siegen gegen die unterklassigen Gegner aus Schwerte und Hörde - im Viertelfinale ein Duell gegen die abstiegsgefährdeten Oberliga-Nachbarn aus Brünninghausen. David Vaitkevicius, der kurz zuvor verkündet hatte, den ASC im Sommer zu verlassen, um mehr Spielzeit zu erhalten, schnürte einen lupenreinen Hattrick. Man kann sich auch schlechter für einen neuen Verein empfehlen. Im Halbfinale wartet jetzt ausgerechnet der Aufstiegskonkurrent aus dem Dortmunder Norden. Das vorgezogene Finale gegen Türkspor Dortmund (Sieger der diesjährigen Hallenstadtmeisterschaften) findet am 17. April im Emscherstadion statt. Es bleibt abzuwarten, wie beide Trainer ihre Mannschaften aufstellen, denn das Ligaduell Anfang Mai werden beide wahrscheinlich als deutlich wichtiger ansehen. Auf den Sieger wartet im Finale dann entweder der VfL Kemminghausen oder der BSV Schüren.

Die Rückrunde im Überblick

Spieltag	*Gegner*	*Ergebnis*	*Torschütze(n)*
Kreispokal Dortmund	Vfl Schwerte (A)	0:5	Simatos, Opoku, Warschewski, Wilkesmann, Kojic
OL Westfalen Spieltag 18	TuS Bövinghausen (H)	2:0	Kojic, Podehl
OL Westfalen Spieltag 16*	SG Finnentrop/Bamenohl	2:2	Warschewski, Rausch
OL Westfalen Spieltag 19	FC Brünninghausen (A)	1:3	Rausch, Podehl, Warschewski
Kreispokal Dortmund Achtelfinale	Hörder SC (A)	1:3	Kojic, Warschewski, Simatos
OL Westfalen Spieltag 20	SG Wattenscheid (H)	4:1	Podehl (2), Rausch, Kojic
OL Westfalen Spieltag 21	SpVgg Erkenschwick (A)	3:0	-
OL Westfalen Spieltag 22	SF Siegen (H)	1:3	Podehl
OL Westfalen Spieltag 23	TSG Sprockhövel (A(	3:5	Podehl, Kojic (2), Warschewski, Vaitkevicius
Kreispokal Dortmund Viertelfinale	FC Brünninghausen (A)	0:3	Vaitkevicius (3)
OL Westfalen Spieltag 24	Preußen Münster (H)	0:0	-
OL Westfalen Spieltag 25	SF Lotte (A)	2:1	Podehl
OL Westfalen Spieltag 26	SV Schermbeck (H)	2:1	Kojic, Warschewski
OL Westfalen Spieltag 27	TuS Ennepetal (A)	1:1	Warschewski

*) Nachholspiel

Torschützen und Vorlagengeber

Maxi Podehl liegt mit seinen 18 Treffern aktuell auf dem ersten Platz der Torjägerliste, gemeinsam mit Luca Steinfeldt aus Münster. Winterneuzugang Semin Kojic (bisher 5 Saisontreffer) macht genau das, wofür er geholt wurde und schießt ebenfalls fleißig Tore, genau wie Lars Warschewski (7). Von Ladehemmungen der Offensive kann also keine Rede sein.
So sieht die Scorer-Liste der bisherigen Saison aus.

Spieler	*Tore*	*Vorlagen*
Maximilian Podehl	18	5
Lars Warschewski	7	6
Marco Stiepermann	5	5
Semin Kojic	5	0
Florian Rausch	4	6
Elias Boadi Opoku	2	1
Jan Stuhldreier	1	5
Jan-Patrick Friedrich	1	1
Josue Santo	1	1
Marcel Münzel	1	0
Len Wilkesmann	1	0
David Vaitkevicuis	1	0
Tim Kallenbach	0	3
Jannik Urban	0	2
Luis Weiß	0	2
Eron Morina	0	1
Julian Franke	0	1
Ermias Simatos	0	1

Die Mannschaft

Egal, ob Oberliga oder Regionalliga: Die Mannschaft für die kommende Saison nimmt bereits langsam Form an. Nachdem im Herbst bereits das Trainerteam verlängert hat, konnte Samir Habibovic auch mit einigen wichtigen Spielern verlängern: Torhüter Joshua Mroß bleibt bis 2025, ebenso Kapitän Jan Stuhldreier. Auch die Innenverteidiger Jan-Patrick Friedrich und Michael-Marvin West, die Außenspieler Julian Franke und Florian Rausch, Mittelfeld-Stratege Jannik Urban und Youngster Len Wilkesmann sowie ASC-Urgestein Marcel Münzel und Mittelfeld-Motor Tim Kallenbach haben ihre Verträge um ein Jahr verlängert. Marcel Münzel geht damit bereits in seine 11. Saison in Blau-Weiß. Weitere Verlängerungen werden folgen …

Der erste Neuzugang für die kommende Saison steht ebenfalls fest: Der defensive Mittelfeldspieler Arbnor Murati kam bereits in der Winterpause aus dem Dortmunder Westen ins Waldstadion. Da die Freigabe für den Transfer seitens des TuS Bövinghausen zu spät erfolgte, ist der ehemalige U19-Nationalspieler Nordmazedoniens leider in der Rückrunde nicht für uns spielberechtigt. Er trainiert aber bereits mit der Mannschaft.

Eine besonders freudige Nachricht ist, dass mit Robert Hilsmann zum ersten Mal seit Jahren ein Spieler aus der A-Jugend den Sprung in die erste Mannschaft geschafft hat. Im Pokalspiel gegen Brünninghausen konnte der 18-Jährige bereits Spielpraxis mit der Mannschaft sammeln und gehört bis zum Ende der laufenden Saison zum Kader für die Oberliga.

Auch das zeitweise sehr gut gefüllte Lazarett ist aktuell so gut wie leer. Torhüter Joel Nickel fällt aufgrund einer Meniskusverletzung inklusive Operation für den Rest der Saison aus. Auch Mike Schäfer ist leider nach wie vor noch nicht auf den Platz zurückgekehrt.

Dritte Mannschaft in der Rückrunde: Ligaspitze in unbeliebter Kategorie

So wirklich will die dritte Mannschaft in der laufenden Kreisliga-Saison nicht ins Rollen kommen. Vor den noch ausstehenden sieben Spielen bis zum Saisonende belegt das Team in der Kreisliga B2 mit 26 Punkten den zehnten Tabellenplatz. Genau dort fand sich das Team schon am Ende der Hinrunde wieder.

Zwar musste das Team in der Rückrunde nur zweimal das Feld als Verlierer verlassen (FC Wellinghofen, Kirchhörder SC II), doch konnte die Dritte auch nur beim VFL Hörde im altehrwürdigen Goystadion drei Punkte sichern. Ganze fünfmal wurden die Punkte mit dem Gegner geteilt (FC Brünnimghausen II, SpVg Berghofen II, ETuS Schwerte, TSC Eintracht II, VfB Westhofen II). In der gesamten Saison stehen sogar acht Unentschieden in der Statistik – Ligahöchstwert. Mit diesen nur einfachen Punktgewinnen lassen sich spätestens seit Einführung der Drei-Punkte-Regel keine Sprünge in der Tabelle machen.

Dritte läuft Rückständen hinterher

Nun könnte man argumentieren, ein Unentschieden ist keine Niederlage und besser ein Punkt statt keinen Punkten. Sicher ist an diesen „Fußballphrasen“ etwas dran, doch liegt ein Problem der dritten Mannschaft aktuell wohl woanders.

Zu oft musste das Team in den letzten Wochen einem Rückstand hinterherlaufen und in einigen Spielen reichte es dann nur noch für ein Remis mit dem Kontrahenten. Konkret lag die Dritte in sieben der acht bisher gespielten Rückrundenspielen in Rückstand. Ob nur 0:1 oder auch 0:3, mit dieser Hypothek wird es schwieriger, die Spiele zu gewinnen.
Doch auch die gute Nachricht steckt in der Masse an Unentschieden. Oft konnte die Mannschaft die Spiele noch so korrigieren, dass zumindest der eine Punkt auf das Aplerbecker Punktekonto wanderte.

Die Marschroute für die Schlussphase der Saison sollte klar sein. Die guten Spielphasen der Dritten müssen wieder auf den Großteil der 90 Minuten ausgedehnt werden. Dann gibt es hoffentlich weniger Rückstände und am Ende auch wieder mehr Siege. Dafür arbeitet das Team wöchentlich auf dem Trainingsplatz.

Wer die Mannschaft in ihrem Saisonschlussspurt unterstützen möchte, ist herzlich zu den Spielen im Emscherstadion eingeladen. Es stehen noch die Partien gegen den VfR Sölde III (21.04), gegen SC Phönix Hörde (05.05) und gegen die zweite Mannschaft vom BSV Schüren (20.05) im Heimspielplan.

Dritte ist wetterfest unterwegs – Dank GCP-Sponsoring

Egal welches Wetter der April in diesem Jahr auch bringen mag – die dritte Mannschaft ist Dank dem Immobilienunternehmen GCP auf alle Witterungen vorbereitet. Seit der Rückrunde sind die Spieler der Mannschaft auf dem Weg zum Training oder am Spieltag mit hochwertigen Präsentations-Jacken unterwegs. Mit dabei auf dem Rücken das GCP-Logo.

GCP tritt nicht zum ersten Mal im Dortmunder Amateursport als Unterstützer auf, doch nun zum ersten Mal bei den Aplerbecker Fußballern. „Wir freuen uns, den ASC 09 Dortmund als lokalen Verein zu unterstützen. Uns ist wichtig, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen, so engagieren wir uns für den gesamten Stadtteil. Die Institutionen und Vereine im direkten Umfeld unserer Mieter:innen zu stärken, ist uns dabei ein besonderes Anliegen – so wie beim ASC 09. Wir drücken die Daumen für eine erfolgreiche Saison“, sagt Teresa Staill von GCP zum Jacken-Sponsoring.

Die dritte Mannschaft freut sich über das neue Textil und bedankt sich für die Unterstützung.

U15 auf Titeljagd

Im November gewannen unsere Junioren den Kreispokal und im Februar legten sie in der Halle nach. Die Jungs gewannen die Westfalenmeisterschaft im Futsal.

Beratung – Planung –Ausführung rund ums Dach
Carports-Gartenhäuser-Dachgauben und vieles mehr…..

Tel. 0231455412
www.dichtesdach.de

Neu ! Zimmerarbeiten

Breitländer

Bedachung
Fassadenverkleidung

Email : dichtesdach@t-online.de

Wir freuen uns auf Sie !

Entenhausen liegt an der Schwerter Straße

Den Rasen im urlaubsguru-Waldstadion mähen jetzt Tick, Trick & Track

Nein, Enten sind sie nicht. Sie können weder quaken noch mit dem Schwanz wedeln. Aber sie heißen Tick, Trick & Track - wie die drei Neffen von Donald Duck aus den beliebten Comics. Unsere Vereinswirtin Sylke hat sie so getauft. Nummer 477 ist Tick, Nummer 478 Trick und Nummer 479 Track. Die Rede ist von den drei Rasenmäher von Husqvarna, die - wie von Geisterhand gesteuert - den Naturrasenplatz im Stadion des ASC 09 an der Schwerter Straße auf Ideallänge trimmen.

Tick, Trick & Track haben den großen Aufsitz-Spindelmäher ersetzt, für den erstens Manpower erforderlich war. Und zweitens von einem Verbrennungsmotor angetrieben wurde, also nicht sehr umweltfreundlich war - dafür aber reparaturanfällig. Ganz anders die drei sogenannten Auto-Mover. Die sind elektrisch unterwegs. Und der Strom, der ihre Akkus speist, kommt direkt aus der Photovoltaikanlage, mit der der ASC 09 seit einigen Monaten auf dem Dach der Hecker-Tribüne selbst Strom produziert. Oder aus dem angeschlossenen Speicher.

Um den Platz zu mähen, brauchen wir genau genommen nur zwei Mäher. Also Tick und Trick oder Tick und Track oder Trick und Track. Der dritte beschleunigt den Vorgang. Fällt mal einer aus, reicht der Rasen-Hunger der beiden verbleibenden dennoch, um das Spielfeld zu »rasieren«. Wann und wie lange sie im Einsatz sind, steuern wir selbst. Meist sind es bis zu zehn Stunden am Tag. Die Länge der Grashalme und sogar das Mäh-Muster können wir einstellen. Den Rest machen Tick, Trick und Track - gesteuert über eine GPS-Station auf dem Dach der Geschäftsstelle - völlig autonom. Sogar zum Laden fahren sie selbstständig. Und Ersatz bei Ausfall garantiert Husqvarna binnen zwei Tagen.

Übrigens: Dem Rasen tut‘s gut. Das kontinuierliche Mähen regt das Wachstum an - sowohl bei den Halmen wie auch bei den Wurzeln.

Gymnastik

im ASC 09 – Kursangebote

Gesundheitssport:

Bewegen statt schonen
Zielgruppe: Erwachsene
Termine und Ort:
montags 18.00 – 19.30 Uhr im Ewaldi-Altenzentrum
dienstags 9.45 – 11.15 Uhr im Ewaldi-Altenzentrum
Ansprechpartner: ASC 09 Geschäftsstelle 0231/445626

Herzsport
Zielgruppe: Herzpatienten
Termine und Orte:
mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr
in der Fichte-Grundschule Neuasseln (Übungsgruppe)
mittwochs 19.00 – 20.00 Uhr
in der Fichte-Grundschule Neuasseln (Trainingsgruppe)
samstags 10.00 – 11.00 Uhr
in der Sölder-Grundschule (Übungsgruppe)
samstags 11.00 – 12.00 Uhr
in der Sölder-Grundschule (Trainingsgruppe)
Ansprechpartner:
Norbert Spoor (0160-5 44 95 54)

Herzsport – Walking
Zielgruppe: Herzpatienten
Termin und Ort: dienstags 16.30 – 17.30 Uhr im Rombergpark
Ansprechpartner: Norbert Spoor (0160-5 44 95 54)

Kinderturnen:

Eltern-/Kind-Turnen
Zielgruppe ab 2 Jahren mit Eltern
Termin und Ort:
dienstags, 16.00 – 17.00 Uhr,
Aplerbecker Mark Grundschule, Schwerter Str.
Ansprechpartner: ASC 09 Geschäftsstelle 0231/445626

Kinderturnen
Zielgruppe ab 3 1/2 Jahre
Termin und Ort: dienstags, 17.00 – 18.00 Uhr,
Aplerbecker Mark Grundschule, Schwerter Str.
Ansprechpartner: ASC 09 Geschäftsstelle 0231/445626

Trampolin:

Zielgruppe:
ab 13 Jahren und junge Erwachsene
Termin und Ort: donnerstags 17.00 – 20.00 Uhr Aplerbecker Mark Grundschule, Schwerter Str.
(Probetraining nach Absprache mit dem Trainer)
Ansprechpartner:
Andreas Busse (0231 - 45 92 81)

Floorball:

Zielgruppe: Erwachsene ab 25 Jahren
Termin und Ort: donnerstags 20.00 – 21.30 Uhr Aplerbecker Mark Grundschule, Schwerter Str.
Ansprechpartnerin:
Martina Chilla : 0162-443 85 05

Ki-Bo Fitnesstraining:

Zielgruppe: für SIE und IHN
Termin und Ort: dienstags 19.30 – 21.00 Uhr
Lichtendorfer Grundschule, Bodieckstr. 86
Ansprechpartner: Andreas Busse (0231 - 45 92 81)

* Power Qi trifft auf Intervalltraining

Zielgruppe: für SIE und IHN
Termin und Ort: donnerstags 17.30 – 18.30 Uhr
an der Grundschule Aplerbeck
Ansprechpartner:
ASC 09 Geschäftsstelle 0231/445626
Übungsleiter: Sylvia & Bernd Burchert

Seniorengymnastik:

Zielgruppe: für SIE und IHN
Termin und Ort: donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr
an der Grundschule Aplerbeck
Ansprechpartner:
ASC 09 Geschäftsstelle 0231/445626
Übungsleiter: Sylvia & Bernd Burchert

Walking:

Zielgruppe: verschiedene Leistungsgruppen
Termin und Ort: montags 16.50 – 18.00 Uhr
mittwochs: 17.20 - 18.30 Uhr, jeweils am Parkplatz Kortenfriedhof in Aplerbeck
Info und Koordination:
Rosemarie Rixe 0231-4459396

Bodyforming:

Termin und Ort: dienstags 18.00 – 19.30 Uhr Turnhalle Grundschule Aplerbecker Mark, Schwerter Straße.

*Auspowern beim Sport und anschließend dem Körper Ruhe gönnen: Die Gymnastikabteilung des ASC 09 hat ein neues Angebot installiert, das den Geist der Zeit trifft. Die Kombination aus zwei Sportarten liegt voll im Trend. Körperliches Powern, verbunden mit Ruhe und geistiger Entspannung. Während beim Power Qi fließende Bewegungen den Energiefluss (Qi) in den Meridianen anregen und Blockaden auflösen, damit die Lebensenergie wieder ungehindert durch den Körper fließen kann, wird beim Intervalltraining, insbesondere beim HIIT (High Intensity Intervall Training), Körperfett reduziert und die allgemeine Ausdauer gefördert. Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, jedes Fitnesslevel und an alle Altersgruppen. Wir würden uns sehr über männliche Verstärkung freuen. Schnuppertraining ist zu jeder Zeit möglich.

Verabschiedung Theodor Schitkowski, Praktikant beim Herzsport

Nach einem halben Jahr hat uns Theodor, der als Praktikant 6 Monate bei der Herzsportabteilung des ASC tätig war, wieder verlassen. Er war bei den Mittwochs- und Samstagsgruppen der Herzsportabteilung, um den Gesundheitssport von älteren Menschen zu begleiten.

Die Chemie zwischen Theodor und den Herzsportlern stimmte von Anfang an. Er hat beim Sport mitgemacht, beim Aufbau geholfen und auch bereits Übungen mit Unterstützung des Übungsleiters umgesetzt.

Theodor, wir danken Dir für die schöne gemeinsame Zeit und hoffen, dich vielleicht mal als Übungsleitet beim ASC 09 wieder zusehen.

ASC 09 Herzsport-Abteilung jetzt auch in Aplerbeck

Im letzten Jahr konnten die Samstagsgruppen der Herzsportabteilung einen Wechsel der Sporthallen für den Samstagssport vornehmen. Von der Emscherschule in Sölde ging es nach Aplerbeck in die Adolf-Schulte-Schule im Diakon Koch Weg 3.

Diese Veränderung brachte für die Gruppen viele Vorteile. Die Halle in Aplerbeck ist größer, im Sommer kühler. In Sölde, wo sich die Herzsportabteilung auch immer wohl gefühlt hat, steht demnächst ein Neubau und damit Abriss der alten Halle an. Dadurch würde Unsicherheiten hinsichtlich der Übungsstunden in der Bauphase bestehen.

Und letztlich hat die Herzsportabteilung jetzt endlich auch ein Angebot in Aplerbeck.

Norbert Spoor

In Trauer gedenken wir unseres verstorbenen Vereinsmitglieds

Luise Hallermann

Mitglied der Abteilung Koronarsport
verstorben am 20. Januar 2024

Der ASC 09 Dortmund wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Im September 2023 fand in der Adolf-Schulte-Schule in Aplerbeck ein Kurs zur Ersten Hilfe für die Herzsportabteilung statt. Den knapp 40 Teilnehmern wurde von Mitarbeitern der Johanniter fachmännisch erklärt, was z. B. bei einem Herzinfarkt als erstes zu tun ist. Zu diesem Kurs waren auch die Partner/innen unserer Herzsportler eingeladen. Denn häufig sind gerade sie es, die im Notfall wissen sollten, was neben dem schnellen Anruf „112“ zu machen ist.

Die Mitarbeiter der Johanniter hatten ausreichend Dummys zur Veranschaulichung und zum Üben der Ersten Hilfe bei plötzlichen Herzsproblemen mitgebracht. Den Teilnehmern wurde nicht nur Theorie, sondern auch Praxis vermittelt.

In diesem Kurs wurde auch über eine gesunde Lebensweise von Menschen mit Herzerkrankungen referiert. Dazu gehört natürlich auch das tägliche Essen von Obst. Dankbarerweise hatte uns Christoph Abel, Obstanbau und Hofladen in Möhnesee, leckere Äpfel aus eigenem Anbau gespendet.

Die Kosten für diesen Kurs unserer Herzsportler wurden von einer Spende der Bundestagsabgeordneten Sabine Poschmann, SPD, getragen. Nochmal vielen Dank dafür.

ASC 09 Herzsport
Herz-Lungen-Wiederbelebungskurs mit den Johannitern

Dein Schlüssel zu einem gesünderen und stärkeren Körper!

*Bild: © LSB NRW / Fotograf*in Andrea Bowinkelmann*

In unserer ständig beschleunigten Welt ist es wichtiger denn je, auf unseren Körper und unsere Gesundheit zu achten. Doch oft fehlt es an Zeit oder Motivation, um regelmäßig Sport zu treiben. Genau hier setzt das Bodyforming an – eine effektive Methode, um Körper und Geist in Einklang zu bringen und das Beste aus sich herauszuholen.

Die Vorteile von Bodyforming:

1. Ganzheitliches Training: Durch gezielte Übungen werden verschiedene Muskelgruppen angesprochen und gestärkt. Dadurch verbessert sich nicht nur deine Kraft, sondern auch deine Flexibilität und Koordination.
2. Fettverbrennung: Ein regelmäßiges Bodyforming-Programm fördert die Fettverbrennung und hilft dir, dein ideales Körpergewicht zu erreichen und zu halten.
3. Steigerung des Wohlbefindens: Sportliche Betätigung setzt Endorphine frei – die sogenannten Glückshormone. Dadurch fühlst du dich nicht nur körperlich, sondern auch mental gestärkt und ausgeglichener.
4. Verbesserung der Körperhaltung: Durch die Stärkung der Muskulatur und die Förderung der Flexibilität kannst du deine Körperhaltung verbessern und Rückenschmerzen vorbeugen.
5. Steigerung des Selbstbewusstseins: Wenn du deine Fitnessziele erreichst und positive Veränderungen an deinem Körper siehst, steigt automatisch auch dein Selbstbewusstsein.

Warum im Verein?

Im Verein zu trainieren bietet zahlreiche Vorteile. Du profitierst nicht nur von professioneller Anleitung durch erfahrene Trainer, sondern auch von der Motivation und Unterstützung der anderen Mitglieder. Gemeinsam macht das Training noch mehr Spaß und die Erfolge sind greifbarer.

Unser Bodyforming-Angebot:

Dienstags in der Zeit von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr trainiert eine gemischte Gruppe von ca. 15 Teilnehmern in der Turnhalle der Aplerbecker Mark Grundschule.

Mit viel Spaß und Motivation freuen sich alle Teilnehmer jeden Dienstag wieder auf die gezielten Übungen von Sebastian.
Der Kurs ist so gut angelaufen, dass aktuell keine Aufnahmen mehr erfolgen können.

Wir fahren wieder auf Jugendfreizeit!

Liebe ASC-Basketball-Jugendliche,
gerne möchten wir auch im Jahr 2024 wieder mit euch auf Jugendfreizeit fahren.
Vom 15. August bis zum 18. August 2024 (letztes Ferienwochenende) fahren wir wieder ins Sport- und Erlebnisdorf Hinsbeck, wo wir ein gemeinsames Wochenende mit Spiel, Spaß und sportlichen Highlights verbringen werden. Die Freizeitaktivitäten der Jugendfahrt finden unter dem Gesichtspunkt der Teambildung und Weiterentwicklung der sozialen Kompetenz statt.

Wer darf mitfahren?
Mitfahren dürfen alle Jugendlichen der Altersklassen U14 bis U20 (max. 18 Jahre zum Zeitpunkt der Jugendfreizeit) der Saison 2023/24. Die Kapazitäten sind für 30 Teilnehmer:inner reserviert (15m / 15w). Die Anmeldung ist weiterhin erst einmal unverbindlich, um zu erfahren wie viel Interesse für nächstes Jahr besteht. Verbindlich erst nach Geldeingang.

Wie gestaltet sich die An- und Abreise?
Wir fahren hin und zurück gemeinsam mit dem Bus.
Anreise: Do, 15. August 2024, Uhrzeit und Ort werden noch bekannt gegeben.
Abreise: So, 18. August 2024, Uhrzeit und Ort werden noch bekannt gegeben.
Ziel: Sport- und Erlebnisdorf Hinsbeck Heide 2c, 41334 Nettetal

Wie erfolgt die Anmeldung?
Für die Jugendfreizeit anmelden kannst du dich bis zum 01. Juni 2024 per Mail an *homepageasc09@gmail.com*. In der Anmelde-Mail benötigen wir deinen vollständigen Namen, Geburtsdatum, Mannschaft und Telefonnummer.

Wichtige Änderung!!
Die Einverständniserklärung + das Sonderkostformular sind binnen in 2 Wochen nach Geldeingang ausgedruckt an uns zurückzugeben.

Was kostet die Jugendfreizeit?
Für die Tage von Donnerstag bis Sonntag (Unterkunft + Verpflegung, An- / Abreise, Aktivitäten) werden 225,95 € kalkuliert bei 20 Personen. Dieser Betrag ist bis zum 01. Juni 2024 (Eingang des Geldes) auf das nachfolgende Konto von Annika Böllmann und Silke Doppelstein zu überweisen:
IBAN: DE21 3606 0591 0002 6076 46
Betreff: Jugendfreizeit ASC Basketball <Vorname, Name und Mannschaft z.B. u14w/m>
Betrag: 225,95€ (für Jugendliche der Basketballabteilung)
Ist das Geld nicht bis zum 01. Juni 2024 auf dem oben genannten Konto eingegangen so verfällt die Anmeldung!

Was muss ich über die Jugendfreizeit noch wissen?
Details und weitere Informationen (z.B. Freizeitaktivitäten, Packliste, etc.) folgen nach Ende des Anmeldezeitraums. Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten gibt es für euch grundsätzlich über die Stadt Dortmund und das Jobcenter. Bei Fragen könnt ihr uns gerne per E-Mail kontaktieren.
Wir freuen uns auf eure Anmeldungen!

Mit sportlichen Grüßen
Euer Jugendwart-Team der Basketball Abteilung (E-Mail: homepageasc09@gmail.com)

Ankündigung der Ü50 Deutsche Meisterschaft in Dortmund

Auch diesen Sommer ist endlich wieder soweit: Unsere Basketballdamen „ASC and Friends" nehmen wieder an der Ü50 Deutsche Meisterschaft im Basketball teil. Aber es kommt noch besser, denn dieses Jahr findet die Meisterschaft nicht in Bonn, Wolfenbüttel oder dem Saarland statt, sondern endlich mal wieder in Dortmund! Merkt euch also schon einmal den 01. und 02. Juni 2024 vor, um unsere Ladies vor Ort zu unterstützen! In den Sporthallen der ADR und des GadSAs wird an diesem Wochenende ganz viel Basketball in verkürzter Turnierzeit 4 x 7 Minuten im Modus Jede-gegen-jede.

Wir freuen uns jetzt schon auf unsere Gäste und auf eure Unterstützung, damit die Deutsche Meisterschaft 2024 ein unvergessliches Ereignis wird!

Aplerbeckerinnen zu Gast bei den Hagener Feuervögeln

Die Damen 3 waren am letzten Sonntag zu Gast beim Spiel von Phoenix Hagen gegen UBC Münster. Ein spannendes NRW-Derby, in dem sich die Gastgeber letztendlich eindeutig mit 87:77 durchsetzen konnten. Tabellenplatz 2 ist ihnen damit derzeit sicher. Unsere Damen (übrigens best-dressed wie wir finden) konnten viele Eindrücke sammeln und sind auf den Sieg anschließend noch gemeinsam Essen gewesen. So kann man die Ferien gekonnt ausklingen lassen!

Unsere Hobby-Mixed-Volleyballer haben auch in diesem Jahr wieder an dem Turnier in Beckum teilgenommen.

Unsere jahrelangen freundschaftlichen Beziehungen zum VBC Beckum haben es uns auch in diesem Jahr wieder ermöglicht, an dem von ihnen ausgerichteten Turnier teilzunehmen.
Jede Mannschaft kommt im Turnierverlauf auf 7 Spiele.
Gespielt wird jeweils 2x10 Mnuten.
Ein wirklich perfekt organisiertes Turnier.
Im nächsten Jahr sind wir wieder am Start.

Unsere U14/16 Volleyballerinnen haben in der Jugend-Stadtliga ihren ersten Erfolg verbuchen können!

Unsere Nachwuchsvolleyballerinnen, die von unserer Trainerin Vanessa gecoacht werden, haben nach einem mitreißenden Auswärtsspiel den SC Huckarde/Rahm mit 2:1 Sätzen in die Knie gezwungen.
Nachdem der 1.Satz mit 13:25 an Huckarde ging, konnten wir dann den 2. Satz klar mit 25:15 zu unseren Gunsten entscheiden.
Der nun folgende 3. Satz war sehr hart umkämpft. Letztlich haben wir diesen Satz knapp mit 25:23 gewonnen.
Bis zum Saisonende stehen noch einige Spiele auf dem Programm.

Achim Großpietsch
Mannschaftsbetreuer

Unsere Trainingszeiten

Montag Fichte-Grundschule
17.00-19.00 Uhr Mixed Jugend
19.00-21.00 Uhr Mixed-Mannschaft

Dienstag Gymnasium an der Schweizer Allee
18.00-20.00 Uhr Damen

Mittwoch Gymnasium an der Schweizer Allee
16.00-18.00 Uhr Anfänger

Donnerstag Fichte-Grundschule
16.30-18.00 Uhr Mixed Jugend II

Donnerstag Fichte-Grundschule
18.00-19.30 Uhr Mixed Jugend I

Unser ASC 09 auf einen Blick

Anschrift	ASC 09 Dortmund Sport-Club Aplerbeck 09 e.V. Schwerter Straße 232 44287 Dortmund
Telefon	0231/445626
Fax	0231/443136
E-Mail:	geschaeftsstelle@asc-09-dortmund.de
Homepage	https://asc-09-dortmund.de/
Bankverbindung	Sparkasse Dortmund
IBAN:	DE69440501990101002268
Geschäftszeiten	Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.30 Uhr
Vereinsregister Dortmund	Nr. 02547
Gastronomie im Waldstadion	Tel: 0231 / 56 76 59 50
Vorstand i.S. § 26 BGB	
Vorsitzender	Michael Linke
Stellvertreter	Frank Fligge, Medien & Öffentlichkeitsarbeit Marcus Schreier Geschäftsführer
Erweiterter Vorstand	
	Heiner Brune Christian Bockelbrink
Vereinsjugend	Matthias Kick
Schwerpunkt Finanzen	Marcus Nowak
Ehrenmitglieder	Anita Borgmann Heiner Brune Burckhard Ellerichmann Horst Müller Ernst Günter Rautenberg Jürgen Reckermann Günter Riedel Heinrich Schwakopf Heinz Seiffert
Ältestenrat Sprecher	Günter Riedel
Seniorenkreis Sprecher	Karl-Josef Michel
Abteilungsleiter	
Basketball	Christian Bockelbrink
Dart	Lukas Lengefeld
Fußball	Michael Linke
Gymnastik	Daniela Mitovski
Handball	Frank Fligge
Mountainbike	Harald Lipka
Volleyball	Achim Grosspietsch

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:	ASC 09 Dortmund Sport-Club Aplerbeck 09 e.V. Schwerter Straße 232 44287 Dortmund
Gesamtkonzeption: ***Koordination:***	ASC 09 Vorstand Nicole Fischel eMail: spiegel@asc09.de
Erscheinungsweise:	4 x jährlich
Satz u. Gestaltung:	BLICKFANG Kommunikations-Design Schürener Str. 85 44269 Dortmund Tel. 0231/4459433 www.blickfang-dortmund.de
Druck:	Brasse & Nolte RuhrstadtMedien GmbH & CoKG Klöcknerstraße 107 44579 Castrop-Rauxel Tel. 02305/358080

Der nächste ASC 09 Sport-Spiegel:
Redaktionsschluss: 28. Juli 2024
Nächste Ausgabe: August 2024
Später eingehende Beiträge können leider nicht berücksichtigt werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Anzeigenpreisliste: 1. Januar 2012

Meldung von Sportunfällen:

Die Geschäftsstelle übernimmt kommissarisch die Aufgaben der Sozialwartin.
Tel: 44 56 26

Die Geschäftsstelle informiert:
Anmeldungen, Kündigungen, Abteilungswechsel sind nur in der Geschäftsstelle des ASC 09 Dortmund, Schwerter Str. 232 (am Aplerbecker Waldstadion) einzureichen - nicht beim Trainer. Die Abteilungen werden hierüber durch uns informiert.

Haftungsausschluss

Haftung für Inhalte
Die Inhalte unserer Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Als Dienstanbieter sind wir gemäß § 7 Abs.1 TMG für eigene Inhalte auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind wir als Dienstanbieter jedoch nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung von Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen werden wir diese Inhalte umgehend entfernen.

Haftung für Links
Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.

VermögenPlus Nachhaltig

Sie denken weiter – auch mit einer nachhaltigen Vermögensanlage

Nachhaltige Portfolios

Für Weiterdenker

VermögenPlus Nachhaltig – die verantwortungsbewusste Fondsvermögens-verwaltung Ihrer PSD Bank Rhein-Ruhr

Gemacht für Menschen, die Werte pflegen, Qualität suchen, in die Zukunft schauen und Freiräume genießen.
Jetzt informieren unter: psd-rr.de/vermoegenplus

Union Investment

psd Bank Rhein-Ruhr eG